



VEREIN DER FREUNDE TOGOS E.V.

RECHENSCHAFTSBERICHT 2023

Rechenschaftsbericht für die Zeit vom
01. Januar bis 31. Dezember 2023

VEREIN DER FREUNDE TOGOS e.V.
Gemeinnütziger Verein

Auf dem Homberge 8, 58553 Halver
info@freundetogos.de
www.freundetogos.de

INHALTSVERZEICHNIS

I. HAUPTTEIL	2
A Vorwort des 1. Vorsitzenden Colin Nolan	2
B Allgemeine Angaben zum Verein	3
1. Rechtliche Verhältnisse	3
2. Gewinnermittlung	3
3. Transparenz.....	3
C Steuerliche Verhältnisse	4
1. Allgemeines	4
2. Zusammenfassung des Gewinns	4
3. Zuwendungsbestätigungen.....	4
D Kassenprüfung	5
E Mitglieder	5
F Personalstruktur, Vereinsorgane, Hilfsperson	5
II. ERLÄUTERUNGSTEIL	7
A Vereinsaktivitäten	7
B Öffentlichkeitsarbeit	7
C Projekte	8
D Ausblick	11
1. Vereinsintern	11
2. Bestehende Projekte	12
III. ANLAGEN	13
A Gewinnermittlung	13
B Bericht der Kassenprüfer	15
C Vollständigkeitserklärung und Bescheinigung des Vorstandes	16

I. HAUPTTEIL

A Vorwort des 1. Vorsitzenden Colin Nolan

Liebe Leser*innen,

schön, dass Sie sich für unseren diesjährigen Rechenschaftsbericht interessieren, mit dem wir Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit geben möchten.

Im Jahr 2023 konnte der Verein der Freunde Togos sein 10-jähriges Vereinsbestehen feiern. Das war ein schöner Anlass um (natürlich auch auf Social Media) gemeinsam Revue passieren zu lassen, wie sich die Freunde Togos und ASEVEC entwickelt haben, welche Projekte wir in zehn Jahren haben umsetzen können. Aber auch, was die Mitglieder auf einer persönlichen Ebene aus der Arbeit im Verein mitnehmen konnten und können.

Besonderes Augenmerk lag im Jahr 2023 auf zwei Schwerpunkten: Zunächst einmal sorgte die starke Inflation für gestiegene monatliche Kosten unseres Partnervereins und in unseren Projekten. Dementsprechend mussten wir uns einigen finanziellen Herausforderungen stellen. Manch lieb gewonnenes Projekt mussten wir erstmals aussetzen, wie die Verteilung von Schultensilien. Dennoch ist es uns im Verlauf des Jahres gelungen, verstärkt und erfolgreich Spendenakquise zu betreiben, um unsere laufenden Projekte auch weiterhin verlässlich finanzieren zu können.

Zweitens wollten wir unseren Partnerverein ASEVEC in seinen Strukturen stärken. Gerade auch durch die Anstellung und Einarbeitung von hochqualifiziertem Personal in Togo konnten wir die Arbeitsabläufe in der Zusammenarbeit weiter strukturieren und insbesondere im Bereich der gemeinsamen Buchhaltung deutlich verbessern. Wir danken hier insbesondere den neuen Mitarbeitenden von ASEVEC, die das Team sehr bereichern und so beide Vereine voranbringen.

Besonders froh sind wir darüber, dass die überwiegende Mehrheit der von uns unterstützten Schüler*innen und Auszubildenden das Schuljahr erfolgreich abgeschlossen hat. Auch an solchen Stellen zeigt sich die Wirksamkeit unserer Programme und die positive Wirkung, die wir gemeinsam erzielen können.

Wir möchten uns herzlich bei Ihnen für die Unterstützung auf diesem Weg bedanken. Nur dadurch ist es möglich, dass wir weiterhin einen positiven Einfluss auf so viele Leben der Kinder und Familien in Togo haben können.

Und nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen des Rechenschaftsberichts.

Viele Grüße

Colin Nolan

B Allgemeine Angaben zum Verein

1. Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung</u>	Der Verein wurde am 13. September 2013 mit sieben Mitgliedern gegründet.
<u>Vorstand</u>	Der Vorstand des Vereins umfasst zwei Vorsitzende und eine*n Kassierer*in, darüber hinaus gibt es eine*n Schriftführer*in.
<u>Vereinsregister</u>	Der Verein wurde am 16. Dezember 2013 in das Vereinsregister Iserlohn eingetragen.
<u>Satzung</u>	Die aktuelle Satzung ist gültig in der Fassung vom 5. Oktober 2014, mit letztmaliger Änderung vom 22. September 2018.
<u>Gemeinnützigkeit</u>	Die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO wurde dem Verein letztmalig mit Bescheid vom 05. Oktober 2018 erteilt. Mit Freistellungsbescheid vom 29. Oktober 2021 wurde letztmalig die Förderung der Jugendhilfe und damit die Freistellung von der Körperschaft- sowie der Gewerbesteuer vom Finanzamt Köln festgestellt.
<u>Gegenstand / Zweck</u>	Gegenstand des Vereins ist die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen in Togo sowie der interkulturelle Austausch zwischen Togo und Deutschland. Weitere Vereinszwecke sind die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studierendenhilfe sowie der Jugendhilfe und der Entwicklungszusammenarbeit in Togo.
<u>Geschäftsjahr</u>	Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

2. Gewinnermittlung

Als Gewinn wird der Überschuss der Vereinseinnahmen über die Vereinsausgaben angesetzt (Einnahmen-Überschuss-Rechnung im Sinne des § 4 Abs. 3 Einkommensteuergesetz). Alle Geschäftsvorfälle wurden über das Buchführungsprogramm „DATEV Kanzlei-Rechnungswesen“ erfasst und verbucht. Die Salden der Konten wurden abgestimmt und werden in das Folgejahr übernommen. Die Daten sind vor den Zugriffen Dritter geschützt und werden dauerhaft im DATEV Rechenzentrum (zertifiziert nach ISO 27001) gespeichert.

3. Transparenz

Diese Berichterstattung berücksichtigt – ohne förmliche Selbstverpflichtung – die vom Trägerkreis Initiative Transparente Zivilgesellschaft (c/o Transparency International Deutschland e.V., Alte Schönhauser Str. 44, 10119 Berlin) entwickelten Richtlinien zur Veröffentlichung von Informationen über Ziele und Entscheidungsträger, Mittelherkunft und Mittelverwendung sowie über die Gewinnermittlung des gemeinnützigen Vereins der Freunde Togos e.V.

C Steuerliche Verhältnisse

1. Allgemeines

Der Verein wird beim Finanzamt Köln unter der Steuernummer 219/5893/2064 geführt. Die letzte Steuererklärung wurde für das Geschäftsjahr 2020 am August 2021 an das Finanzamt Köln übermittelt. Mit Bescheid vom 29. Oktober 2021 wurde der Verein für die Jahre 2018 bis 2020 von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Die nächste Steuererklärung ist für das Kalenderjahr 2023 in 2024 beim Finanzamt einzureichen.

2. Zusammenfassung des Gewinns

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Ergebnis aus dem Ideellen Bereich	- 9.824,86	- 526,88
Ergebnis aus der Vermögensverwaltung	-253,86	-352,55
Ergebnis aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	0,00	0,00
Gesamtverlust	-10.078,72	-879,43

Durch den oben ausgewiesenen Verlust des Kalenderjahres 2023 verringert sich das Bankguthaben des Vereins zum 31. Dezember 2023 auf 8.131,23 €, zusätzlich bestand zum 31.12.2023 ein Paypal-Guthaben in Höhe von 303,33 €.

3. Zuwendungsbestätigungen

Als gemeinnütziger Verein ist der Verein der Freunde Togos e.V. berechtigt, Zuwendungsbestätigungen („Spendenbescheinigungen“) auszustellen. Diese werden grundsätzlich im ersten Quartal des Folgejahres erstellt und versendet. Dabei erhält jede*r Zuwendende automatisch eine elektronisch erstellte Spendenbescheinigung per E-Mail im schreibgeschützten PDF-Format zugesandt, soweit dem Verein die E-Mail-Adresse der*s Zuwendenden bekannt ist. In Ausnahmefällen werden noch Zuwendungsbescheinigungen im Papierformat erstellt und postalisch versendet.

Die Erstellung der Zuwendungsbescheinigungen erfolgt maschinell in Kombination mit der Finanzbuchhaltung (DATEV). Dieses maschinelle Verfahren ist vor dem unbefugten Eingriff gesichert und entspricht den Grundsätzen zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD). Eine Überprüfung dieses Verfahrens ist für Dritte in angemessener Zeit nachvollziehbar möglich (analog § 145 AO).

Mit Schreiben vom 14. August 2018 wurde dem Finanzamt Lüdenscheid das Vorliegen der Voraussetzungen nach R. 10b.1 Absatz 4 EStR mitgeteilt, sodass ab 2018 maschinell erstellte Zuwendungsbescheinigungen versendet werden dürfen.

D Kassenprüfung

- Bericht der Kassenprüfung
Die Buchführung für das Geschäftsjahr 2023 des Vereins wurde von den Kassenprüfern geprüft. Der Mitgliederversammlung wurde vorgeschlagen, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten. Die Buchführung entspricht den Vorschriften der Vereinssatzung sowie den steuerlichen und sonstigen gesetzlichen Vorschriften.
- Großspenden
Im Berichtszeitraum 2023 hat der Verein der Freunde Togos keine Großspenden erhalten, die mehr als 10 % der Gesamteinnahmen des Jahres 2023 ausmacht (mehr als 4.700,00 €).
- Regelmäßige Spender*innen
Der Verein bestand zu Ende 2023 aus 68 Fördermitgliedern, die den Verein durchschnittlich mit ca. 22,00 € monatlich unterstützen.
- Finanzierung der Verwaltungskosten
Im Jahr 2023 sind Verwaltungskosten in Höhe von rund 670,00 € (2022: 830,00 €) angefallen. Diese entfallen zu großen Teilen auf die Überweisungskosten nach Togo sowie Notariatskosten. Diese Kosten wurden, wie in den vergangenen Jahren auch, komplett von den aktiven Mitgliedern des Vereins getragen. So konnte den Spender*innen erneut garantiert werden, dass 100 % ihrer Spenden bei den Projekten in Togo ankommen.

E Mitglieder

Zum 31. Dezember 2023 bestand der Verein der Freunde Togos e.V. aus 40 Mitgliedern (-1 gegenüber Vorjahr), von denen die Hälfte bereits in Togo war und die Vereinsprojekte vor Ort kennengelernt hat. Die Mitglieder und Fördermitglieder kommen aus verschiedenen Altersklassen und stammen aus Deutschland und Togo.

F Personalstruktur, Vereinsorgane, Hilfsperson

Den Vereinsvorstand bildeten im Jahr 2023:

- Colin Nolan, 1. Vorsitz
- Maike Wilhelm, 2. Vorsitz
- Benjamin Kessler, Finanzen
- Ann-Kathrin Tjardes, Schriftführung und Organisation

Kassenprüfer im Jahr 2023: Lukas Herrmann, Jonathan Vogt

Es wurden folgende Verantwortungs- und Aufgabenbereiche definiert und vom Vorstand

sowie den Vereinsmitgliedern übernommen:

- Weiterentwicklung und Controlling der Projekte Patenschafts- und Stipendienprogramm, Zentrum, Kougblenou Copé, Weihnachtsessen und Schultensilien
- Organisation und Vereinsentwicklung, interne Weiterbildung
- Spendenakquise und Online-Spendenportale
- Internetauftritt, Homepage und Social Media
- Kommunikation und Werbematerial, PR, Öffentlichkeitsarbeit
- Übersetzungen (Französisch, Deutsch)
- Interne IT-Administration

Alle im Verein der Freunde Togos e.V. anfallenden Aufgaben und Tätigkeiten werden von den Vereinsmitgliedern ehrenamtlich und unentgeltlich übernommen.

Hilfsperson

Der Verein der Freunde Togos e.V. bedient sich der togoischen Non-Profit-Organisation ASEVEC (Action Pour la Survie des Enfants, Des Veuves, et Pour l'Echange Culturel, deutsch: Verein für das Überleben der Kinder und Witwen und den kulturellen Austausch) als Hilfsperson (§ 57 AO). ASEVEC hat sich am 8. Juli 2013 gegründet und wurde am 5. Dezember 2014 als Verein in Togo eingetragen. Seitdem hat der Verein seinen Sitz in Lomé im Viertel Agoè Sogbossito und verfolgt unter anderem die Förderung der sozialen Wiedereingliederung von Straßenkindern sowie die Förderung von Schul- und Berufsausbildung der Kinder und den Kampf gegen Kinderarbeit, Kinderhandel, Gewalt gegen Kinder und landwirtschaftlicher Bildung.

Der Vorstand besteht aus den beiden Vorsitzenden Herrn Sani Banacéma und Herrn Paulin Barandao sowie einem Generalsekretär, einem Schatzmeister und einem Beisitzenden.

Seit Juni 2016 unterstützen wir ASEVEC zusätzlich mit der Miete ihres Büros (122€ monatlich), welche von unseren Mitgliedern mit speziell dafür bestimmten Spenden gezahlt wird. Das Büro ist von besonderer Bedeutung für ASEVEC, denn es bedeutet sowohl eine große Arbeitserleichterung als auch weitere Professionalisierung. Ein Büro erhöht in Togo zudem das Ansehen eines Vereins erheblich. Seit Februar 2017 übernehmen wir zudem das Gehalt für eine Sekretärin. Diese übernimmt für den Verein Aufgaben in den Bereichen Organisation und unterstützt die Buchhaltung. Auf diese Weise ist es ASEVEC möglich, sich als Verein zu etablieren und zu entwickeln.

Durch die Spende einiger neuer Smartphones konnten wir ASEVEC 2022 ebenfalls mit Microsoft Teams ausstatten, was seitdem unsere Zusammenarbeit und besonders den Austausch von Fotos und Dokumenten erleichtert.

II. ERLÄUTERUNGSTEIL

A Vereinsaktivitäten

Außerdem ist es uns ein wichtiges Anliegen, uns auch vereinsintern mit Hilfe verschiedener Angebote weiterzuentwickeln. Als Verein der Freunde Togos sind wir nicht nur in Togo, sondern auch in Deutschland aktiv. Durch verschiedene Aktionen möchten wir Interessierten Togo näherbringen, über unseren Verein und unsere Projekte informieren und Spenden akquirieren. Dabei erfahren wir viel Unterstützung nicht nur von aktiven Mitgliedern, sondern auch von anderen Menschen, die sich mit unserem Verein verbunden fühlen. Ebenso pflegen wir eine enge Beziehung zur Stadt des Vereinssitzes, dem nordrheinwestfälischen Halver.

2023 haben folgende Aktivitäten stattgefunden:

- Im ersten Quartal 2023 fand wie üblich ein vereinsinternes Präsenztreffen statt, bei dem die aktuelle Lage des Vereins diskutiert wurde. Das Treffen wurde genutzt, um sowohl für die Projekte in Togo als auch die verschiedenen Arbeitsgruppen in Deutschland eine Jahresplanung zu erarbeiten.
- Am 22.04.2023 wurde erneut in digitaler Form die Jahreshauptversammlung durchgeführt.
- Im Zeitraum März und April waren zwei Vereinsmitglieder für einen längeren Aufenthalt in Togo, bei dem gemeinsam mit den Kolleg*innen vor Ort an der Professionalisierung von ASEVEC, ebenso wie an der Zusammenarbeit beider Vereine gearbeitet wurde.
- Im weiteren Jahresverlauf stand die Spendenakquise im Mittelpunkt der Vereinsaktivitäten, da Kostensteigerungen in Togo zu einem finanziellen Engpass geführt hatten. So wurde beispielsweise im September eine Spendenaktion der Plattform Betterplace erfolgreich beworben und neue Werbemittel für das Projekt Centre Sonagno erstellt.
- In der Vorweihnachtszeit fand die Aktion „Enunana“ statt, welche die Möglichkeit bot, Spenden zu verschenken.

B Öffentlichkeitsarbeit

Homepage

Auf unserer Homepage konnten sich weiterhin Interessierte über unsere Arbeit, Projekte und Neuigkeiten informieren sowie zum Newsletter anmelden. Im November 2023 wurden sämtliche Informationen auf der Homepage einer Prüfung unterzogen und aktualisiert. Darüber hinaus wurde mit der Planung für eine neue Homepage begonnen.

Social Media

Auf unserer Facebookseite folgen uns (Stand 17.03.2024) 742 Interessierte (+12 gegenüber 14.04.2023). Die Anzahl der Personen, die uns auf Instagram folgen, ist von 317 (Stand 14.04.2023) auf 331 (Stand 17.03.2024) gestiegen (+14). Darüber hinaus folgen uns bei LinkedIn 53 Personen. Auf den Kanälen werden regelmäßig Fotos hochgeladen und aktuelle Informationen geteilt. Zum 10-jährigen Bestehen des Vereins wurde ein chronologischer Rückblick der Vereinsentwicklungen dargestellt.

E-Mail-Newsletter

2023 wurden insgesamt 3 Newsletter an Mitglieder, Fördermitglieder und Abonnent*innen des Newsletters verschickt. Auf diesem Weg wurde aus den jeweils aktuellen Entwicklungen in Togo und Deutschland berichtet und zum Spenden aufgerufen.

Spendenportale

Weiterhin bestand die Möglichkeit, uns über das Spendenportal Betterplace sowie durch online-Einkäufe mittels der Plattform WeCanHelp zu unterstützen. Auf dem Portal Betterplace wurden alle bestehende Projekte umfassend aktualisiert sowie zwei neue Projekte für das Centre Sonagno angelegt und beworben.

C Projekte

Zusammenarbeit mit ASEVEC

Im Zuge der Professionalisierung von ASEVEC und den Strukturen der Zusammenarbeit, wurde bei ASEVEC im 1. Quartal 2023 eine externe Wirtschaftsprüfung durchgeführt. Auf Basis der Empfehlungen des Wirtschaftsprüfers wurde anschließend ein neues System der gemeinsamen Buchhaltung aufgebaut. Zu diesem Zweck wurde bei ASEVEC ein neuer Buchhalter eingestellt und in Deutschland eine Finanz-AG ins Leben gerufen sowie Finanzverantwortliche in jedem Projekt festgelegt. In Deutschland wurde das Monitoring der Spendenentwicklungen mit Hilfe des Tools PowerBI verbessert.

In Zusammenarbeit mit einem auf Arbeitsrecht spezialisierten Juristen wurden die Anstellungsverhältnisse der Mitarbeitenden von ASEVEC und der Angestellten in den Projekten auf arbeitsrechtliche Anforderungen in Togo überprüft. Die Ergebnisse wurden in neue Arbeitsverträge eingearbeitet.

Insgesamt können für das Jahr 2023 große Erfolge im Bereich der Zusammenarbeit mit ASEVEC festgehalten werden. Sowohl im Personalmanagement als auch im Finanzmanagement wurden neue Prozesse etabliert, die für mehr Transparenz und Effizienz sorgen. Wir danken hier insbesondere den neuen Mitarbeitenden von ASEVEC, die das Team sehr bereichern und den Verein voranbringen. Auch in Deutschland wurde viel Arbeit investiert, um die Zusammenarbeitsprozesse zu verbessern.

Centre Sonagno – Zentrum für Kinder und Familien in Gléi

In der ersten Hälfte des Jahres 2023 lebten zehn Kinder (sechs Mädchen, vier Jungen) zwischen 7-18 Jahren im Centre Sonagno in Gléi.

Alle Kinder besuchen die örtliche Schule und wurden in die nächste Klasse versetzt. Zu Beginn des neuen Schuljahrs im Oktober wurde ein weiteres Kind im Zentrum aufgenommen. Der 9-jährige Junge hat nach dem Tod seiner alleinerziehenden Mutter eine Weile bei Verwandten gelebt, die ihn jedoch nicht ausreichend versorgen und zur Schule schicken konnten. Seit der Aufnahme im Zentrum setzt er seinen Schulbesuch fort.

Während der Sommerferien im August und September fand ein Ferienprogramm statt, das verschiedene Aktivitäten beinhaltet, wie Kino- und Leseabende. Außerdem fand eine praktische Fortbildung im Bereich der Gartenarbeit statt, die die Kinder im Zentrum mit Hilfe der Angestellten umsetzen. In Zusammenarbeit mit Expert*innen wurde im Zentrum eine Veranstaltung rund um das Thema Sexualität organisiert. Die Kinder hatten in geschützten Gesprächsräumen die Möglichkeit, persönliche Fragen zu stellen.

Im Team der Angestellten gab es 2023 einige Veränderungen. Zu Oktober wurden eine als Sonderpädagogin ausgebildete Erzieherin sowie eine neue Haushälterin eingestellt. Bis August 2023 waren zwei deutsche Freiwillige des weltwärts-Programms des BMZ im Zentrum.

Familienpatenschaften

Beim Präsenztreffen Anfang 2023 wurde beschlossen, das Projekt der Familienpatenschaften aufgrund fehlender personeller Kapazitäten in Togo und in Deutschland weitgehend einzustellen. Zur Entscheidung beigetragen hat auch die angespannte finanzielle Situation und die damit einhergehende Priorisierung anderer Projekte. Bis zum Ende des Schuljahres 2023 wurden alle Familien weiterhin begleitet und darüber hinaus die Schulgebühren für ein weiteres Jahr bezahlt. Die Familien aus dem Programm wurden über die Beendigung der Unterstützung frühzeitig informiert.

Die Einstellung erfolgt nach Rücksprache mit den Projektverantwortlichen vor Ort für fünf der insgesamt 12 Familien, bei denen die Unterstützung entweder bereits nahezu abgeschlossen war oder mehrere Kinder über das Stipendienprogramm gefördert wurden und weiterhin werden. Bei sieben weiteren Familien hat ASEVEC darauf verwiesen, dass eine Beendigung der Unterstützung weitreichende negative Folgen haben würde, da deren Situation besonders herausfordernd sei. Daraufhin wurden die Lebensumstände dieser Familien durch den Projektleiter und einen unabhängigen Sozialarbeiter überprüft und entsprechende Empfehlungen ausgesprochen. Wie genau es im Falle dieser Familien weitergeht, wird Anfang 2024 entschieden.

Stipendienprogramm

Im ersten Quartal 2023 wurde ein neuer Projektleiter für das Team von ASEVEC eingestellt, nachdem sein Vorgänger in Rente gegangen war. Über das ganze Jahr hat der neue Projektleiter gute Arbeit geleistet, die alle Beteiligten sehr zufriedenstellt. Um ihn insbesondere bei den Besuchen der Stipendiat*innen zu unterstützen, wurde punktuell mit einem externen Sozialarbeiter zusammengearbeitet. Alle Stipendiat*innen werden regelmäßig zuhause und in ihren Ausbildungseinrichtungen besucht. Darüber hinaus werden sie auf die Arbeitsplatzsuche und Bewerbungsprozesse vorbereitet.

2023 wurden insgesamt 17 Stipendiat*innen unterstützt, indem sie finanzielle Unterstützung für die Berufsausbildung sowie die damit verbundene Unterkunft und Verpflegung erhalten haben. Darüber hinaus gab es je nach Bedarf Unterstützung bei medizinischen Kosten. 11 der 17 Stipendiat*innen sind an öffentlichen oder privaten Universitäten eingeschrieben und absolvieren ein Studium. Sechs Stipendiat*innen machen eine praktische Berufsausbildung z. B. im Handwerk oder der Landwirtschaft. Insgesamt drei Stipendiat*innen (zwei Mädchen und ein Junge) haben 2023 ihre Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Landwirtschaftsprojekt

Anfang 2023 wurden die Unstimmigkeiten im Projekt aus dem Vorjahr, unter anderem im Rahmen der externen Wirtschaftsprüfung und beim Besuch zweier Vereinsmitglieder in Togo, aufgeklärt. Nachdem ASEVEC die verantwortlichen Projektmitarbeiter*innen entlassen hatte, wurde die Arbeit auf der Lehrfarm mit einem stark reduzierten Projektteam in Zusammenarbeit mit der Gemeinde von KC in begrenztem Umfang fortgesetzt. Dabei wurde der auf der Lehrfarm betriebene Anbau vom Gemeinderat in KC koordiniert. Die Erlöse der im Juli 2023 erfolgten Ernte wurden für benötigte Anschaffungen im Dorf verwendet. Die Mühle und weiteren Gerätschaften (Tricycle, Batteuse und Motoculteurs) werden weiterhin selbstständig von der Gemeinde in KC verwaltet und genutzt.

Schulbücher – Bücherei

Im Centre Sonagno wurde in der Vergangenheit bereits eine Bücherei eingerichtet. Die Jugendromane, Schulbücher, Erwachsenenliteratur und Wörterbücher konnten 2023 auch von Personen aus der Nachbarschaft vor Ort genutzt werden. Besonders Schüler*innen, die keine Schulbücher haben, sollen so die Möglichkeit haben, außerhalb der Schulzeit zu lernen und Hausaufgaben zu machen. Darüber hinaus wird die Alphabetisierung der Bevölkerung gefördert.

Weihnachtsessen

In den letzten Jahren hatte ASEVEC in Lomé für Kinder und deren Eltern aus den Familienpatenschaften sowie in KC für die Dorfgemeinde jeweils eine kleine Weihnachtsfeier ausgerichtet. 2023 konnte dieses Projekt aufgrund der begrenzten Spendeneinnahmen und der Dringlichkeit anderer Projekte leider nicht durchgeführt werden. Lediglich im Centre Sonagno in Gleï hat eine Weihnachtsfeier stattgefunden.

Schulmaterialien

Auch die sonst übliche Verteilung von Schulmaterialien an Kinder aus den Familienpatenschaften in Lomé und an die Dorfgemeinschaft in KC konnte 2023 aus finanziellen Gründen leider nicht stattfinden und die Unterstützung der Familien aus den Familienpatenschaften beschränkte sich somit auf die Zahlung der Schulgebühren ihrer Kinder. Schulmaterialien wurden somit ebenfalls nur für die Kinder im Centre Sonagno angeschafft.

D Ausblick

1. Vereinsintern

- Vereinsinterner Workshop und Jahreshauptversammlung

Am 6. April 2024 ist ein vereinsinternes Präsenztreffen in Bonn geplant, bei dem es um die weitere Jahresplanung in Deutschland und Togo geht. Am 7. April findet in digitaler Form die jährliche Jahreshauptversammlung statt, bei der u.a. der Vorstand gewählt wird sowie weitere Aufgaben vergeben werden.

- Vereinsname und öffentlicher Auftritt

2024 stehen umfassende Veränderungen im öffentlichen Auftritt des Vereins in Deutschland an, zu der eine Änderung des Vereinsnamens und der Homepage gehören. Ziel ist, die Professionalisierung der Arbeitsstrukturen, insbesondere aus dem Jahr 2023, auch im öffentlichen Auftritt deutlich zu machen und neue Spender*innen erreichen zu können. Die Mitgliederversammlung am 12.03.2024 hat der Satzungsänderung zur Namensänderung bereits zugestimmt, sodass nun nur noch die Änderung im Vereinsregister erforderlich ist. Der Verein wird zukünftig den Namen „SynTogo e.V.“ tragen. Details zu den Hintergründen dieser Entscheidung lesen Interessierte in Kürze auf der neuen Webseite des Vereins.

- Mitgliedersuche

Darüber hinaus wird die Suche nach neuen ehrenamtlichen Mitarbeitenden in Deutschland im Fokus stehen, da die Vereinsarbeit mehr Kapazitäten erfordert, als die derzeitigen aktiven Mitglieder mittelfristig aufbringen können.

- Finanzierung

Ein weiteres Ziel für 2024 ist die Stabilisierung der Finanzsituation, insbesondere durch die Gewinnung neuer monatlicher Spender*innen.

2. Bestehende Projekte

- Zusammenarbeit mit ASEVEC
Der besondere Fokus auf die Professionalisierung von ASEVEC als Arbeitgeber in Togo soll auch 2024 weitergeführt werden. Neben dem Personalmanagement soll die vertraglich geregelte Zusammenarbeit der beiden Vereine weiterentwickelt werden.
- Stipendienprogramm
2024 werden insgesamt fünf Stipendiat*innen ihre Berufsausbildungen abschließen. Sie gilt es bei Bewerbungsprozessen und dem Berufseinstieg zu unterstützen. Anfang 2024 wurde außerdem ein neuer Stipendiat aus den Familienpatenschaften aufgenommen, der eine landwirtschaftliche Ausbildung beginnt.
- Centre Sonagno
Für das Team der Angestellten sind 2024 interne Fortbildungen im Bereich der Pädagogik geplant. Unter Leitung der neuen Erzieherin sollen außerdem das pädagogische Konzept sowie das Konzept für den Auswahlprozess neuer Kinder weiterentwickelt werden.
- Familienpatenschaften
Im ersten Halbjahr steht die Entscheidung über die mögliche Fortführung der Unterstützung einiger Familien aus dem Programm an. Anschließend geht es darum, die getroffene Entscheidung umzusetzen.
- Landwirtschaftsprojekt
Im Austausch mit der Gemeinde vor Ort soll es 2024 darum gehen, wie die Geräte auf der Lehrfarm möglichst eigenständig von den Landwirt*innen aus KC genutzt und instandgehalten werden können.
- Punktuelle Projekte
Auch 2024 ist die Umsetzung weiterer punktueller Projekte, die über die hier dargestellten konkreten Planungen hinausgehen, denkbar. Dies hängt jedoch vom Bedarf in Togo und insbesondere von den verfügbaren finanziellen Ressourcen ab und kann somit erst unterjährig entschieden werden.

III. ANLAGEN

A Gewinnermittlung

nach § 4 Abs. 3 EStG für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
I. IDEELLER TÄTIGKEITSBEREICH		
A. Vereinseinnahmen		
1. Einnahmen für Patenschaftszweck	3.563,00	6.356,00
2. Einnahmen für Stipendien	16.381,00	10.585,00
3. Einnahmen für Zentrum	5.834,89	2.296,33
4. Einnahmen für ASEVEC	1.006,00	4.914,99
5. Einnahmen für Verwaltung intern	679,05	882,90
6. Einnahmen für Landwirtschaftsprojekt	809,75	9.643,91
7. Einnahmen für sonstige Förderprojekte	0,00	662,00
8. Einnahmen zur freien Verfügung	19.600,09	24.782,93
Summe Einnahmen	47.873,78	60.124,06
B. Vereinsausgaben		
1. Ausgaben für Patenschaften	3.512,00	3.813,00
2. Ausgaben für Stipendien	13.867,00	7.642,00
3. a) Ausgaben für Zentrum (einmalige)	0,00	1.164,00
3. b) Ausgaben für Zentrum (laufende Kosten)	16.553,00	13.134,00
4. Ausgaben für ASEVEC	18.127,00	10.175,00
5. Sonstige Ausgaben (<i>getragen von Vereinsmitgliedern</i>)		
a) Kosten für Aktionen	0,00	407,14
b) Internetauftritt	24,00	24,00
c) Sonstige	163,64	52,80
6. Ausgaben für Landwirtschaftsprojekt	5.325,00	22.715,00
7. Ausgaben für sonstige Projekte	127,00	1.524,00
Summe Ausgaben	57.698,64	60.650,94
C. Ideeller Verlust	- 9.824,86	- 526,88



	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
II. VERMÖGENSVERWALTUNG		
A. Vereinseinnahmen		
1. Zinseinnahmen	0,00	0,00
2. Sonstige Erträge		
a) Erstattung Auslandsüberweisung	234,80	0,00
Summe Einnahmen	234,80	0,00
B. Vereinsausgaben		
1. Sonstige Ausgaben (<i>getragen von Vereinsmitgliedern</i>)		
a) Überweisungskosten	458,22	307,64
b) Paypal-Gebühren	30,44	44,91
Summe Ausgaben	488,66	352,55
C. Verwaltungsverlust	- 253,86	- 352,55
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
III. WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB		
A. Vereinseinnahmen		
1. Keine	0,00	0,00
Summe Einnahmen	0,00	0,00
B. Vereinsausgaben		
1. Keine	0,00	0,00
Summe Ausgaben	0,00	0,00
C. Gewinn aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	0,00	0,00
IV. GESAMTER VERLUST nach § 4 Abs.3 EStG	- 10.078,72	- 879,43



B Bericht der Kassenprüfer

Verein der Freunde Togos e.V.
Auf dem Homberge 8 | 58553 Halver
info@freundetogos.de | www.freundetogos.de



Verein der Freunde Togos e.V.

Bericht der Kassenprüfer zum 31.12.2023

Die Ausgaben und Umsätze des Vereins der Freunde Togos e.V. vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 und die Gewinnermittlung zum 31.12.2023 wurden am 01.04.2024 von den in der Mitgliederversammlung beauftragten Kassenprüfern Jonathan Vogt und Lukas Herrmann geprüft. Auskünfte gaben bereitwillig der Kassierer Benjamin Kessler und Colin Nolan als Funktion des 1. Vorsitzenden.

Der Verein führt keine Bargeldkasse und hat daher keine Barbelege, die geprüft werden können.

Der Verein unterhält folgendes Bankkonto:

Bank: Sparkasse Kierspe-Meinerzhagen
Konto-Nr.: IBAN: DE04 4585 1665 0009 016213
Betrag: € 8.131,23 (Stand: 31.12.2023)

Die Salden der Buchführung stimmen mit den Bankauszügen überein. Die Belege wurden in Stichproben geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Der Verein vereinnahmt keine Mitgliederbeiträge von seinen Mitgliedern. Die gezahlten Beiträge für die Patenschaften wurden ordnungsgemäß eingenommen und rechtzeitig weitergeleitet.

Die Belege der Buchführung werden übersichtlich aufbewahrt. Die Prüfung der Buchführung ergab keine Beanstandungen. Soweit von unserer Prüfung erfasst, lagen für alle Ausgaben, die sich nicht zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsverkehr ergaben, satzungsmäßige Beschlüsse vor.

Die Buchführung ergibt jederzeit Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben.

Die Ausgaben erfolgten nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen unter Beachtung der stichprobenhaften Überprüfung unseres Erachtens dem satzungsmäßig festgelegten Vereinszweck.

Die Buchführung und die Gewinnermittlung zum 31.12.2023 entsprechen nach dem Ergebnis unserer pflichtgemäßen Prüfung den Vorschriften der Vereinssatzung sowie den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 01.04.2024

C Vollständigkeitserklärung und Bescheinigung des Vorstandes

Verein der Freunde Togos e.V.
Gemeinnütziger Verein
Auf dem Homberge 8, 58553 Halver

Vollständigkeitserklärung zum Rechenschaftsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

In dem vorstehenden Rechenschaftsbericht und der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG sind sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie alle erforderlichen Angaben gemacht worden.

Die erforderlichen Informationen, Aufklärungen und Nachweise wurden vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Es wurde dafür Sorge getragen, dass die Bücher und Schriften des Vereins vollständig berücksichtigt worden sind.

Bescheinigung des 1. Vorsitzenden und des Kassierers

Vorstehender Rechenschaftsbericht und Gewinnermittlung wurde zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Halver, den 8. April 2024

Colin Nolan, 1. Vorsitz

Benjamin Kessler, Kassierer